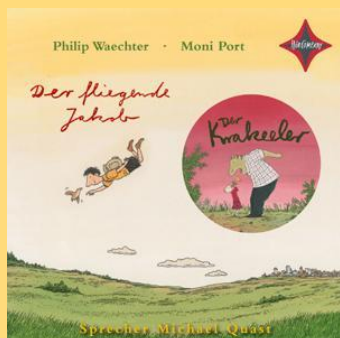


Ohrenspitzer

- ... ist ein Projekt zur Förderung des „Hörens“ und „Zuhörens“;
- ... liefert Ideen für den pädagogischen Alltag in Kita und Schule;
- ... macht Spaß!

Ein Hörbogen ...

- ... informiert über den Inhalt eines Hörspiels;
- ... steckt voller Ideen für die kreative Medienarbeit;
- ... erleichtert Pädagogen die Arbeit mit einer spannenden, aktuellen Geschichte!



Der fliegende Jakob

Hörspiel von Philip Waechter und Moni Port

Verlag: Hörcompany

ISBN: 978-3-942587-45-7

PREIS: 12,95 Euro

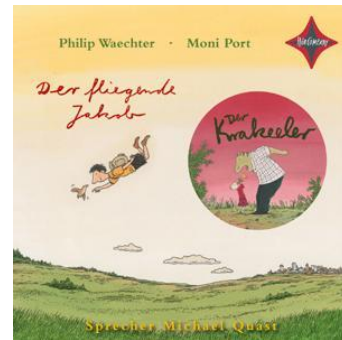


Der fliegende Jakob Hörspiel

Hörspiel von Philip Wächter und Moni Port
Hörbogen von Jennifer Schatz

Anmerkungen zum Hörbuch

Jakob ist ganz anders als alle anderen Kinder: Er kann fliegen! Anfangs fanden seine Eltern das etwas seltsam, doch schnell stellten sich viele Vorteile heraus, die das Fliegen mit sich brachte. Eines Herbst-Tages beschloss die Familie zu verreisen. Natürlich verstand es sich dabei von selbst, dass Jakob nicht mit dem Flugzeug, sondern alleine zum Urlaubsort flog. Doch verlief seine Reise nicht wie erwartet, sondern entwickelte sich zu einem wahrhaftigen Abenteuer.



CD-Cover zu „Der fliegende Jakob“

Philip Wächter lädt die jungen Hörer auf unterhaltsame Art und Weise ein, Jakob auf seiner Abenteuerreise zu begleiten. Dabei erfahren wir nicht nur viele bunte Details zu der Welt von oben sondern auch zu zahlreichen Tierarten, die der Junge auf seinem Flug trifft. Besonders hat er auf seiner Reise die Vögel ins Herz geschlossen, was nicht weiter verwunderlich ist, denn schließlich können sie genauso gut fliegen wie er.

Anmerkungen zum Hörbuch

Die Geschichte wird aus omnipräsenter Sicht des Erzählers dargestellt. Dabei wechseln sich



Bildquelle: www.sxc.hu

Erzählpassagen mit einzelnen, kleinen Hörspielszenen ab, wobei der Anteil des Erzählers überwiegt. Das Hörspiel ist mit vielfältigen, passenden Geräuschen und Hintergrundklängen unterlegt, die das Verständnis der Handlung maßgeblich vereinfachen.

Empfehlung

Das Hörspiel spricht vor allem die jüngeren Kinder („Höreinsteiger“) ab 4 Jahre an, kann entsprechend im Kindergarten eingesetzt werden. Aufgrund zahlreicher Bezüge zu Unterrichtsthemen innerhalb der Geschichte als auch der sehr humorvollen Art der Erzählung, bietet es sich ebenfalls an, das Hörspiel in den ersten beiden Klassen der Grundschule zu nutzen.

Themen

Fliegen, Reise, Urlaub, Vögel, Zusammenhalt, Anderssein, die Welt von oben, Freundschaft

Methodensammlung

1. Kita: Spiel „Luftige Höhen“

Zeit: ca. 5 Minuten

Material: -

Vorbereitung: keine

Durchführung: Erzieher/-in erklärt, dass die Kinder sich vorstellen sollen, sie könnten fliegen. Aufgabe ist es nun, sich mit ausgestreckten Armen schnell im Raum zu bewegen und ihre Flugfähigkeit zu testen. Dabei dürfen sich die Kinder nicht berühren. Wer sich berührt scheidet aus. Die besten Flieger, die am Ende ohne Probleme durch den Raum fliegen können, gewinnen.

2. Kita: Spiel „Alle Vögel fliegen hoch“

Zeit: ca. 5-10 Minuten

Material: -

Vorbereitung: keine

Durchführung: Kinder sitzen im Kreis. Erzieher/-in beginnt die Runde und sagt: „Alle Vögel fliegen hoch!“. Dabei streckt sie die Arme in die Luft und ahmt Flatterbewegungen nach. Mit diesem Beispiel gibt sie den Kindern zu verstehen, dass sie bei einem Tier, das Fliegen kann, die Hände in die Luft heben sollen. Dann beginnt die nächste Runde und der/die Erzieher/-in nennt ein weiteres Tier, z.B. Fledermäuse. Entsprechend passt sie den Satz an und sagt „Alle Fledermäuse fliegen hoch!“. Die Kinder heben wieder die Arme nach oben. Neben Tieren, die fliegen können, baut der/die Erzieher/-in auch flugunfähige Tiere, wie Esel ein. Wenn dann die Kinder die Arme in die Luft strecken, scheiden sie aus.

3. Kita/Schule: Spiel „Ich packe meinen Koffer“

Zeit: ca. 10 Minuten

Material: (optional für Kita) Koffer und Reise-Gegenstände mitbringen, damit die Kinder es einfacher haben, sich an die genannten Dinge zu erinnern (bleiben dann in der Mitte liegen; Reihenfolge muss sich aber gemerkt werden)

Vorbereitung: keine

Durchführung: Die Kinder sitzen im Kreis. Erzieher/-in / Lehrkraft sagt: „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ und überlegt sich einen Gegenstand, der für den Urlaub passt, z.B. eine Sonnenbrille. Schließlich kommt die nächste Person im Kreis dran. Sie wiederholt den Satz „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“, nennt dann erst die Sonnenbrille und dann einen eigenen Gegenstand. Das Spiel geht weiter bis alle Kinder an der Reihe waren.

Hören in Etappen

Will man sich näher mit den Inhalten des Hörspiels beschäftigen, kann man an folgenden Stellen sinnvoll unterbrechen und mit den Kindern ein Gespräch beginnen. Dies bietet sich gerade für die jungen Ohrenspitzer (wie Vorschulkinder/Grundschulkindern der 1. und 2. Klasse) an. Dadurch können die einzelnen Themen und Inhalte intensiver und aktiv bearbeitet und reflektiert werden.

- a. Thema Fliegen (Track 2 - 00:00 bis 01:16 dazu Idee **siehe 1**)
- b. Auflösung von Teil a (Track 2 - 01:16 bis 2:06)
- c. Thema Reise: Vorbereitungen (Track 2 – 2:06 bis 3:22 dazu Idee **siehe 2**)
- d. Thema Reise: Der Beginn von Jakobs Reise (Track 2 - 3:22 bis Ende Track 2 dazu Idee **siehe 3**)
- e. Thema Vögel: Jakob und die 83 Vögel (Track 3 - 00:00 bis 1:28 dazu Idee **siehe 4**)
- f. Thema Vögel: Herr Mörtel, der Vogelfänger (Track 3 - 1:28 bis 2:37 dazu Idee **siehe 5**)
- g. Thema Vögel: Wo ist Hubertus? (Track 3 – 2:37 bis Ende Track 3 dazu Idee **siehe 6**)
- h. Thema Vögel: Die Rettungsaktion (Track 4 – 00:00 bis 2:35 dazu Idee **siehe 7**)
- i. Thema Urlaub (Track 4 - 2:35 bis Ende Track 4 dazu Idee **siehe 8**)

1. Thema Fliegen (Alles rund um das Fliegen)

Gespräch

- Wie würdet ihr reagieren, wenn euer Freund fliegen könnte?
- Stellt euch vor, ihr könntet fliegen. Was würdet ihr alles tun?
- Was hat es denn für Vor-/Nachteile, wenn man fliegen kann?

Spiele

- Traumreise machen

Du machst es dir bequem –
Du atmest ganz ruhig –
Ein und aus, ein und aus –
Du fühlst, wie dein Körper schwer wird –
Deine Hände und Arme werden ganz schwer –
Deine Beine und Füße werden ganz schwer –
Du merkst, wie sie warm werden –
Du atmest ganz ruhig –
Dein Kopf ist frei und du schwebst langsam davon –
Stell dir vor...

- **Aktive Hörgeschichte**

Erzieher/-in oder Lehrkraft denkt sich eine kleine Geschichte aus, bei der bestimmte Personen immer wieder vorkommen und mit einem festen Geräusch belegt werden.

z.B. der Vogel = Geräusch: Zwitschern

Wenn die Geschichte geschrieben ist, werden die einzelnen Personenrollen an die Kinder verteilt und die Geschichte vorgelesen. Jedes Mal, wenn die Person/das Geräusch genannt wurde, muss das Kind, das die Rolle hat, es nachmachen. So entsteht ein lustiges kleines Live-Hörspiel, das stets an die Inhalte des Unterrichts/Kita-Alltags angepasst werden kann. Zudem kann das kleine Hörspiel auch aufgenommen werden.

z.B. Es war ein mal ein Vogel (Kind1: zwitscher zwitscher), der lebte in einem düsteren Wald (Kind: huuuuuuu). Der düstere Wald (Kind2: huuuuuuu) war furchtbar alt und gruselig. Alle Menschen (Kind 3+4+5: ho ho ho) fürchteten sich auch nur einen Schritt in den düsteren Wald (Kind2: huuuuuu) zu machen.

2. Thema Reise: Vorbereitungen

Spiel/Aufgabe

- Koffervorbereitung (Arbeitsblatt)

(Arbeitsblatt mit Koffer: Packe Jakobs Koffer! Denk dran, er muss auch noch fliegen können!)

3. Thema Reise: Der Beginn von Jakobs Reise

Einbezug in den Unterricht

- Die Welt von oben

Das Thema „Die Welt von oben“ kann beispielsweise im Kunstunterricht aufgegriffen werden. Hilfreich ist dabei möglicherweise ein Foto, das von einem Hochhaus nach unten fotografiert wurde oder aus einem Flugzeug hinaus. Das Vorhandensein einer fotografischen Abbildung ist jedoch nicht zwangsweise notwendig. Die Schülerinnen und Schüler können Ihrer Phantasie auch einfach freien Lauf lassen und frei gestalten, wie ein bestimmter Ausschnitt der Welt von oben aussehen könnte.

4. Thema Vögel: Jakob und die 83 Vögel

Spiel/Aufgabe

- Wo ist mein kleiner Vogelfreund?

Material: Dinge, die Geräusche machen/Klanginstrumente, Augenbinde

Zeit: ca. 5-10 Minuten

Durchführung: Ein Paar muss doppelt sein. Ein Kind bekommt den Geräuschgegenstand (z.B. Trillerpfeife), der doppelt besetzt ist und bekommt die Augen verbunden. Die anderen Kinder bekommen andere Instrumente oder Gegenstände bis auf ein weiteres Kind, das die zweite Trillerpfeife erhält. Alle Kinder verteilen sich schließlich im Raum und beginnen leise ihre Geräusche zu machen. Das Vogelkind mit den verbundenen Augen trillert leise mit seiner Pfeife und versucht (vorsichtig laufend) seinen Vogelfreund zwischen all den Geräuschen zu suchen, der ebenfalls eine Trillerpfeife hat. Wurde der Freund gefunden, beginnt das Spiel von vorn.

Gespräch

- Welche Vogelarten kennt ihr denn?
- Welche Vögel sieht man hier (um euer Zuhause herum) regelmäßig?

Basteln

- Erstellung eines Vogel-Memorys

Material: Aufnahmegeräte, Computer, CD, Bilder von verschiedenen Vogelarten, Schere, Bilder-Lexikon zu Vögeln (alternativ Computer mit Internetanschluss), Drucker; Optional: Audio-Schnittprogramm (z.B. kostenlose Software Audacity), Digitalkamera; Zum Spielen: CD-Player

Zeit: ca. 90 Minuten

Durchführung: Mit dem Aufnahmegerät werden verschiedene Vogelstimmen aufgenommen. Dies kann beispielsweise bei einem Ausflug geschehen. Anschließend werden in verschiedenen Lexika oder im Internet Bilder zu den Vogelarten gesucht oder selbst mit der Kamera aufgenommen. Anschließend werden die Bilder in quadratischer Form ausgedruckt, sodass man sie zu Memory-Karten

ausschneiden kann. Hierbei muss jedes Bild nur 1 Mal gedruckt werden. Die aufgenommenen Vogelstimmen wiederum werden als einzelne Tracks (einzelne Sounddateien) auf eine CD gebrannt.

Spielverlauf: Die Karten werden aufgedeckt auf einem Tisch oder in der Mitte des Stuhlkreises verteilt. Wenn die Kinder bereit sind, lässt sie das erste Geräusch von der CD abspielen, mit dem Auftrag an die Schüler, so schnell wie möglich den passenden Vogel auf den Memory-Karten zu finden. Das Kind, das die richtige Karte zuerst entdeckt, darf die Karte behalten. Wer am Ende die meisten Memory-Bildkarten hat, hat gewonnen.

5. Thema Vögel: Herr Mörtel, der Vogelfänger

Basteln

- Der magische Vogelkäfig

Material: Arbeitsblatt (Der magische Vogelkäfig), 2 Gummis pro Schüler, Schere

Zeit: ca. 25 Minuten

Durchführung: Die Arbeitsblätter werden möglichst auf etwas dickerem Papier/Pappe ausgedruckt. Anschließend schneiden die Schülerinnen und Schüler die runde Pappe aus und kleben sie zusammen. Dann stechen sie zwei Löcher durch die Markierungen. Dort werden im nächsten Schritt die beiden Gummis eingefädelt und mit einer Art Schlaufe befestigt. Wenn die Kinder nun die beiden Gummien in die Hand nehmen, sollte sich der Pappkreis drehen. In der Folge kann besprochen werden, was passiert. Wieso sieht man auf einmal, dass der Vogel im Käfig sitzt?

Toller Effekt, um zu zeigen, dass das Auge bei einer gewissen Geschwindigkeit nicht mehr zwei Einzelbilder (Vogel, Käfig) sehen kann, sondern eine Verschmelzung der beiden Bilder zu einem Ganzen. Auf diese Weise kann man auch erklären, wie ein Film zustande kommt. Denn eine Sekunde Film besteht dort aus etwa 25 Bildern.

6. Thema Vögel: Wo ist Hubertus?

Basteln

- Der geniale Plan

Material: Blätter, Stifte

Zeit: ca. 20 Minuten

Durchführung: Die Schülerinnen und Schüler/Kita-Kinder bilden Kleingruppen überlegen sich einen Plan, wie Jakob und die Vögel Hubertus retten könnten?
Hilfestellungen könnten sein:

- Welche Fallen könnten sie Herrn Mörtel stellen?
- Welche Ablenkungsmanöver könnten sie umsetzen, um Hubertus währenddessen zu befreien?
- Wo liegt das rote Haus von Herrn Mörtel und wie können Jakob und die Vögel dorthin gelangen?
- Wie können sie es schaffen Hubertus zu befreien?

Gemeinsam in der Gruppe überlegen sich die Kinder einen Rettungsplan und versuchen ihn zeichnerisch umzusetzen.

Alternative: Alternativ kann statt einer Zeichnung auch ein kleiner Text (Grundschule) geschrieben und anschließend mit einem Aufnahmegerät aufgenommen werden. Besonders spannend wird die Geschichte, wenn im Hintergrund gleichzeitig zu den Sprechtexten Geräusche erzeugt werden.

7. Thema Vögel: Die Rettungsaktion

Basteln

- Vogelmaske

Material: Arbeitsblatt Vogelmaske, Tonkarton (bunt), Federn, Kleber, Glitzersteinchen, Gummibänder (für die Befestigung), Scheren, sonstige Dinge, die zu Vögeln passen und auf die Masken geklebt werden könnten

Zeit: ca. 45 Minuten

Durchführung: Die Schülerinnen und Schüler/Kita-Kinder basteln eine Maske aus Tonpapier und Federn. Grundlage bildet die Vorlage auf dem Arbeitsblatt Vogelmaske.

Audio-Arbeit

- Klangcollage

Material: Aufnahmegerät, optional Textvorlagen, Geräusche, Anleitung Klangcollage:
<http://www.ohrenspitzer.de/index.php?id=296>

Zeit: ca. 45 Minuten

Durchführung: Die Schülerinnen und Schüler können beispielsweise auf Grundlage eines Elfchens eine Klangcollage erstellen. Hierzu wird zu allererst ein Elfchen verfasst (Anleitung siehe <http://www.ohrenspitzer.de/index.php?id=342>), anschließend unterschiedliche, passende Geräusche gesucht und in einem letzten Schritt mit einem Aufnahmegerät aufgenommen. Alternativ kann auch anstatt eines Textes ein Geräusche-Vogel-Konzert entstehen (Flatternde Vögel, Vogelgezwitscher, Äste knacken, andere Geräusche aus der Lebenswelt der Vögel). Wie eine Klangcollage erstellt und weiter bearbeitet werden kann, erfahren Sie auf der Ohrenspitzer-Homepage im Internet:
<http://www.ohrenspitzer.de/index.php?id=296>.

Einbezug in den Unterricht

- Alle Vögel sind schon da

Das bekannte Lied „Alle Vögel sind schon da“ kann beispielsweise im Rahmen des Musik- oder Deutschunterrichts aufgegriffen und einstudiert werden. Denn als Hubertus zu der Vogelschar zurückkommt, wird seine Befreiung so ausgelassen gefeiert, dass neben lautem Gezwitscher sicherlich auch das eine oder andere Lied eingestimmt wurde.

8. Thema Urlaub

Audio-Arbeit

- Ein neues Abenteuer

Material: Papier, Stifte, Aufnahmegerät

Zeit: ca. 60 Minuten

Durchführung: Die Schülerinnen und Schüler bilden Kleingruppen und denken sich ein weiteres Abenteuer vom fliegenden Jakob aus. Diese schreiben sie schließlich auf und sprechen sie in das Aufnahmegerät ein. Alternativ kann in der gesamten Klasse eine Geschichte entwickelt werden, indem die Lehrkraft im Stuhlkreis den Anfang einer Geschichte erzählt und diese dann von Person zu Person weitergeführt wird. Dabei wird das Aufnahmegerät im Kreis herumgereicht, um die Geschichte ebenfalls aufnehmen zu können.

Gespräch

- Habt ihr ein Lieblingsland / einen Lieblingsurlaubsort?
- Was macht ihr denn am liebsten im Urlaub?
- Was gefällt euch am Urlaub überhaupt nicht?
- Gespräch nutzen, um typische Merkmale einzelner Länder herauszuarbeiten

Ausstieg

Spiel

- Wer wird Superhörer/-in?

Zeit: Ca. 20 Min.

Material: Arbeitsblatt „Wer wird Superhörer/-in?“

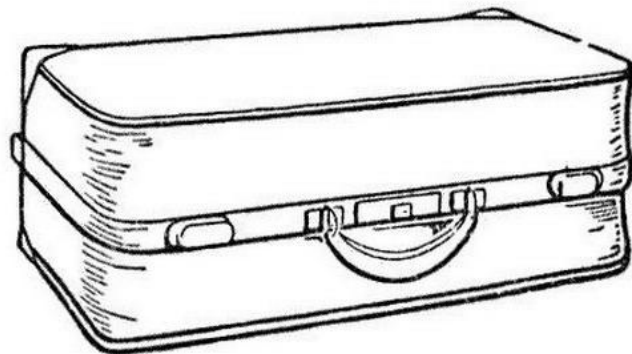
Die Lehrkraft verteilt nachdem das Hörspiel angehört wurde das Arbeitsblatt an die Schüler mit der Aufgabe das darauf abgebildete Quiz zu lösen. Können sie alle Fragen beantworten?

Ohrenspitzer

Seit 2003 bringt das Ohrenspitzer-Projekt Kinder im Alter zwischen drei und 14 Jahren mit interessanten Hörspielen, aktiver Hörspielgestaltung und der Bedeutung des aktiven Zuhörens in Berührung. Ohrenspitzer wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) – einem Gemeinschaftsprojekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR) – gefördert. Weitere Informationen unter www.ohrenspitzer.de.

Arbeitsblatt – Jakobs Koffer

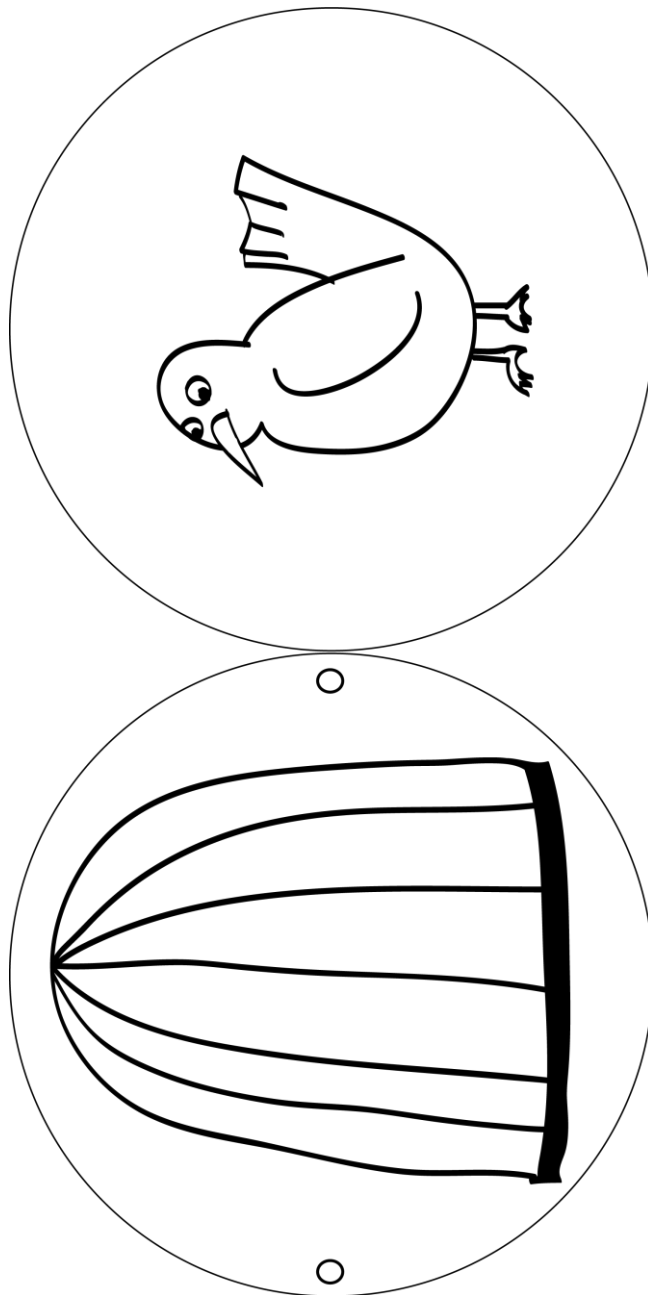
Du hast im Hörspiel erfahren, dass Jakob auf Reisen gehen möchte. Nun ist es an der Zeit, seinen Koffer zu packen. Überlege dir mit deinem Nachbarn/deiner Nachbarin, welche Dinge er einpacken muss, damit er seine Reise beginnen kann. Wo will Jakob hin reisen? Was benötigt man dort alles? Überlege auch einmal was du alles für eine Reise brauchst. Male die Gegenstände um den Koffer. Denk aber auch daran, dass Jakob noch Fliegen können muss. Es darf also nicht so schwer sein!



Bildquelle: www.gratismalvorlagen.com

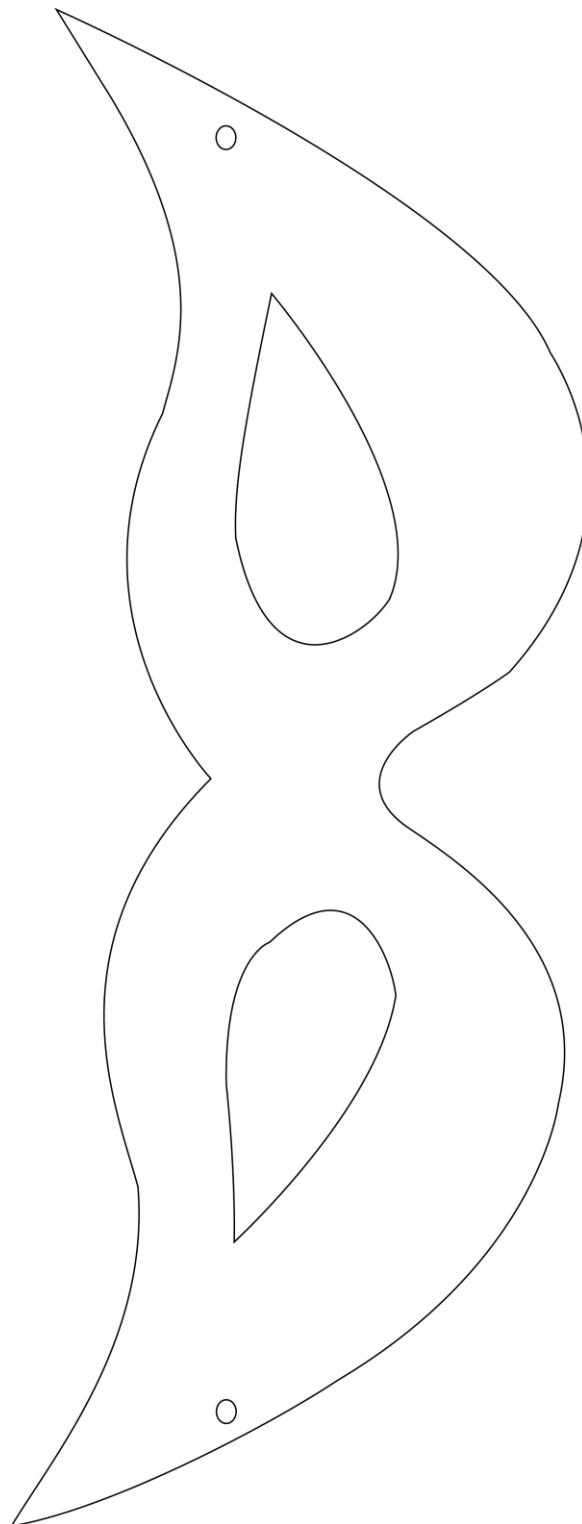
Arbeitsblatt - Der magische Vogelkäfig

Bastle deinen eigenen magischen Vogelkäfig. Schneide dazu die beiden, zusammenhängenden Scheiben aus und klebe sie zusammen. Schneide kleine Löcher in die vorgedruckten Markierungen (kleine Kreise) und befestige an jeder Seite ein Haushaltsgummi. Wenn du die Gummis nun aufzwirbelst und das Bild drehen lässt, müsstest du eine überraschende Entdeckung machen.



Vogelmaske

Bastle dein eigenes Vogelgesicht. Schneide dazu die Maske aus, bemale sie mit unterschiedlichen Farben oder beklebe sie mit Federn. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Wer wird Superhörer/-in?

Erinnerst du dich noch an die Einzelheiten aus dem Hörspiel „Der fliegende Jakob?“. Teste es doch einfach aus. Im Folgenden siehst du 4 Fragen mit jeweils 3 Antwortmöglichkeiten. Doch nur eine davon ist immer richtig. Weißt du welche es ist?

1) Was ist das Besondere an Jakob?

- a) Er kann in 5 Minuten eine Sahnetorte essen
- b) Er ist der klügste Junge in der Schule
- c) Er kann fliegen

2) Warum macht sich Jakob auf die Reise?

- a) Weil er alleine zum Urlaubsziel fliegt und dort seine Eltern trifft
- b) Weil er Hunger hat und etwas zu essen besorgt
- c) Weil er Langeweile hat und gern die Welt entdeckt

3) Mit wie vielen Vögeln macht sich Jakob auf die Reise?

- a) 12
- b) 83
- c) 54

4) Wer ist Herr Mörtel?

- a) Jakobs Vater
- b) Einer der Vögel, mit denen Jakob fliegt
- c) Ein Vogeljäger

Lösungen beim Kopieren bitte abdecken: 1c, 2a, 3b, 4c